



Antje Tillmann
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Berlin, 16. Juni 2010
Redaktion: Johannes Nehlsen

Antje Tillmann, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-77019
Fax: +49 30 227-76497
antje.tillmann@bundestag.de

Wahlkreisbüro Erfurt:
Brühler Straße 4
99084 Erfurt
Telefon: +49 361 643 19 67
Fax: +49 361 644 78 59
antje.tillmann@wk.bundestag.de

Wahlkreisbüro Weimar:
Erfurter Straße 12
99423 Weimar
Telefon: +49 3643 850 582
Fax: +49 3643 850 585

Mitglied im Finanzausschuss

**Mitglied im
Vermittlungsausschuss**

**Stellv. Mitglied im
Haushaltsausschuss**

Bundesregierung handelt bei Schulabbrechern

Die Bundesregierung verstärkt ihre Bemühungen, die Schulabbrecherquote zu minimieren. Das Bundeskabinett hat in seiner heutigen Sitzung eine Aufstockung des "Sonderprogramms Berufseinstiegsbegleitung" beschlossen.

Mit dem Programm sollen die Berufschancen von Hauptschülern verbessert werden. Dafür finanziert die Bundesregierung sogenannte Bildungslotsen, die gefährdete Hauptschüler betreuen sollen. Die Anzahl der Lotsen wird nun bis 2013 von 1.200 auf 2.400 aufgestockt. Als Bildungslotsen sollen Sozialarbeiter und auch ehrenamtliche Senior-Experten eingesetzt werden.

"Das Programm wird das Ziel unterstützen, die Quote der Schüler in Thüringen, die nicht einmal den Abschluss der Hauptschule schaffen, zu senken. Außerdem werden die Lotsen dazu beitragen, die Berufschancen der Schüler zu verbessern, indem sie ihnen frühzeitig helfen, mit Blick auf ihre Begabungen und Interessen ihre Potenziale zu erkennen", so Tillmann. "Der Chef der Bundesagentur für Arbeit, Frank-Jürgen Weise, hat vollkommen zu Recht darauf hingewiesen, dass es sinnvoller ist, das Geld frühzeitig in die Ausbildung junger Menschen zu investieren, als später die Kosten ihrer Arbeitslosigkeit zu finanzieren."

Der Einsatz der Berufseinstiegsbegleiter erfolgt in zwei Schritten: In einem ersten Schritt benennen die Länder nach entsprechenden Vorgaben des Bundes die Schulen, an die Bildungslotsen geschickt werden sollen. In einem zweiten Schritt ist vorgesehen, das Sonderprogramm Berufseinstiegsbegleitung im Rahmen eines öffentlichen Vergabeverfahrens auszuschreiben. Die Ausschreibung wird voraussichtlich im Sommer sein.